



WEBINAR  
www.vhw.de

## Wohngeld und Sozialrecht

# Systemsprenger in Hilfesystemen für Wohnungslose und psychisch Kranke: Herausforderungen und Lösungsansätze

Montag, 22. März 2021 | online: 09:30 - 16:30 Uhr  
Webinar-Nr.: [WB210631](#)

### Gute Gründe für Ihre Teilnahme

In der Sprache belasteter und ratloser Hilfesysteme gelten wohnungslose Menschen mit (unbehandelten) psychischen Erkrankungen als „Systemsprenger“. Fehlende Krankheitseinsicht, „compliance“ und Veränderungsbereitschaft machen sie zu „hoffnungslosen“ Fällen. Weil Regelverstöße bei ihnen die Regel sind, ist oft nicht einmal die Grundversorgung sicher: Krankenhausaufenthalte werden nach wenigen Stunden beendet, und Kommunen können ihnen unter bestimmten Bedingungen ein Obdach versagen, denn wer etwa gewaltbereit und aggressiv ist, kann als „nicht unterbringungsfähig“ gelten. Doch auch die weniger auffälligen Wohnungslosen mit einer Suchterkrankung, mit Ängsten oder Traumata stehen ganz hinten in der Schlange, wenn es um die Versorgung mit Unterkunft, persönlicher Hilfe und einer eigenen Wohnung geht.

Die Veranstaltung richtet sich an Multiplikatoren in Kommunen sowie bei sozialen Trägern und Wohlfahrtsverbänden, im Gesundheitssystem, in Jobcentern und der Wohnungswirtschaft.

### Das Webinar hat für Sie folgenden Mehrwert:

- Sie werden mit Blick auf Systemsprenger in Ihrem Arbeitskontext geschult und unterstützt.
- Sie analysieren verfügbare Hilfeangebote und erkennen Lücken in den Hilfesystemen.
- Sie erarbeiten sich Wissen über rechtskreisübergreifende Zuständigkeiten und Lösungsansätze (gute Praxis).
- Sie diskutieren Lösungsvorschlägen für „schwierige Einzelfälle“ und prüfen diese Ansätze auf Umsetzbarkeit.

### Ihre Dozierenden

**Prof. Dr. Volker Busch-Geertsema**

GISS - Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung e.V.

**Jutta Henke**

GISS - Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung e.V.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

#### Termin

Montag, 22. März 2021

#### Pausenzeiten

11:15 Uhr – 11:30 Uhr

13:00 Uhr – 14:00 Uhr

15:15 Uhr – 15:30 Uhr

#### Teilnahmegebühren

285,- € für Mitglieder

345,- € für Nichtmitglieder

## Dieses Webinar richtet sich an

Fachpersonal aus Kommunen, Kreisen und Ländern, insbesondere den Verwaltungen für Wohnen, Soziales, Jugend, Familie, Integration und Stadtplanung; Fachpersonal der Wohlfahrtsverbände, der Freien Träger, der Kirchen; der Einrichtungen und Institutionen der Wohnungslosenhilfe; Rechtsanwälte, Wohnungsunternehmen, Mietervereine

## Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E [webinare@vhw.de](mailto:webinare@vhw.de)

## Programmablauf

### Teil I: „Systemsprenger“ bzw. „nicht unterbringungsfähige“ Wohnungslose – Um wen geht es, und was ist das Problem?

1. Begriffe, Grundlagen, Herausforderungen
  - 1.1. Begriffsbestimmung „Systemsprenger“
  - 1.2. Die unterschiedlichen Hilfesysteme, Strukturen und Anforderungen
    - Wohnungslosenhilfe
    - Eingliederungshilfe (Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderungen)
    - Sozialpsychiatrische Versorgung/Akutbehandlung
    - Grundsicherung
  - 1.3. Die Diskussion um „Recht auf Krankheit“ und Veränderungen in der stationären Psychiatrie
  - 1.4. Typische Praxisprobleme
  - 1.5. Konsequenzen für die Betroffenen, Hilfesysteme und Gesellschaft Trends und aktuelle Entwicklungen

### Teil II: Schnittstellenprobleme minimieren, Systeme kompatibel machen, Verantwortung teilen: Strukturen, Akteure, Strategien

1. Abgrenzung und Kooperationserfordernisse zwischen Wohnungslosenhilfe, Psychiatrie, Eingliederungshilfe und Arbeitsintegration
  - 1.1. Vor- und Nachrang
  - 1.2. Gesamtplanverfahren
  - 1.3. Hilfeketten
  - 1.4. Kooperationsformen
2. Rechtsgrundlagen
  - 2.1. Ordnungs- und Polizeirecht, Gefahrenabwehr
  - 2.2. Sozialgesetzgebung (SGB XII, SGB IX)
  - 2.3. Psych-KGn
3. Wie können aus Schnittstellen Nahtstellen werden? Schnittstellenprobleme und -lösungen
4. Moderierter Erfahrungsaustausch und kollegiale Beratung: Einzelfälle und Situation vor Ort
5. Bedarfsgerechte Hilfen: Was wird benötigt?
6. Rahmenbedingungen
  - 6.1. Partner/Beteiligte und deren Strategien, Ressourcen und Grenzen Bestehende Hilfsangebote/-strukturen, Zugang zu den Systemen der sozialen Sicherung (Regelsysteme)
  - 6.2. Finanzierungsmöglichkeiten
  - 6.3. Wohn- und Unterbringungsangebote

### Teil III: Beispiele guter Praxis und offene Fragen

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

# WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von [Cisco Webex](#).

## Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Die Webinar-Software ist webbasiert und ohne Download des Programms und dessen Installation einsetzbar. Die Anwendung wird nach dem Klick auf einen veranstaltungsspezifischen Link direkt über den Internetbrowser aufgerufen. Wählen Sie nach Eingabe Ihres Namens und Ihrer E-Mail-Adresse bitte „per Browser beitreten“ aus.

Zur Teilnahme empfehlen wir die Browser Chrome, Safari oder Firefox. Ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen. Nähere Informationen entnehmen Sie der folgenden Webseite: <https://help.webex.com/de-de/9ehuwu/Web-App-Supported-Operating-Systems-and-Browsers>

Wir empfehlen außerdem vor Ihrer Anmeldung zum Webinar einen System-Check durchzuführen:

### Link System-Check

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 163 667 5611

Meeting Passwort: xYtebCF3g42

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, ein Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich, da jede/r Teilnehmende des Webinars individuell über eine aktive Beteiligung durch Ton- oder Bildbeiträge entscheiden kann.

In den Fällen, in denen im Webinar eine Interaktion über Tonbeiträge vorgesehen ist, können Teilnehmende ohne Mikrofon (Computeraudio) eine Audio-Zuschaltung über die mit der Webinar-Einladung versendete Telefonnummer (kostenfrei) nutzen. In der Regel ist die sprachliche Interaktion aber ganz problemlos über den Computer möglich.

Allen Teilnehmenden steht eine Chatfunktion (Textfeld) zur Verfügung, um Fragen stellen zu können.

### Link Teilnehmerleitfaden

## Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinarunterlagen werden spätestens einen Tag vor der Online-Veranstaltung als Download zur Verfügung gestellt. Betätigen Sie dafür bereits vor Webinar-Beginn den Anmeldelink, es öffnet sich eine neue Seite in Ihrem Internet-Browser mit den Sitzungsinformationen. Unten links finden Sie den Punkt „Kursmaterialien“, dort können Sie die Unterlagen herunterladen.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von sieben Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb einer Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinarunterlagen für einen Zeitraum von weiteren acht Wochen als Download abrufbar sind. Eine Videoaufzeichnung steht sieben Werktage ab Erhalt dieser E-Mail als Stream zur Verfügung.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden.
- Für den Zugang zur Cloud erhalten Sie einen Link samt persönlichem Zugangscode.

## Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: [webinare@vhw.de](mailto:webinare@vhw.de)